

Betreff: Video-Wiedergabe der Rede von Eugen Drewermann zum Antikriegstag 2020 am 1. November in der Rotunde des Elisenbrunnens

Von: Helene+Ansgar Klein <HAKlein1963@t-online.de>

Datum: 29.10.20, 19:28

An: "Hunko, Andrej" <andrej.hunko@bundestag.de>, Groneberg, Jürgen <juergen.groneberg@ekir.de>, "Pax Christi, Bistum Aachen" <info@pax-christi-aachen.de>, "Thomas-Ohst, Vera" <vero07@gmx.de>, "Otten, Karl-Heinz" <otten.aachen@icloud.com>, "Aachener Friedenspreis, Vorstand" <kontakt@aachener-friedenspreis.de>, "AFP, Vorstand" <vorstand@aachener-friedenspreis.de>, "Gottfried, Rudolf" <Gottfried-Gollwitzer@t-online.de>, "Schumacher, Walter" <ws.aachen@gmail.com>, "Peikert, Detlef" <dp-ac@mailbox.org>, "Aachen, VVN-BdA" <info-ac@vvn-bda.de>, "Bremen, DFG/VK Aachen, Bernd" <bernd.bremen@gmx.de>, Heeß, Vanessa <vanessa.heess@rwth-aachen.de>, "DIE LINKE, Kreisverband Aachen" <kv@dielinke-aachen.de>, "Bockholt, Josie" <josie@gmx.info>, "Lennartz, Kurt" <kurt-lennartz@gmx.de>, "Heuser, Lea" <lea.heuser@aachener-friedenspreis.de>

Werte Damen und Herren,

Leider sehen wir uns gezwungen, einen sehr unerfreulichen Vorgang öffentlich zu machen, da uns gegenüber verleumderische und ehrverletzende Schreiben vom Aachener Antikriegsbündnis, vertreten durch Rudolf Gottfried, und vom Vorstand des Aachener Friedenspreises, vertreten durch Lea Heuser, in Aachen die Runde machen.

weiterlesen hier: <http://www.ac-frieden.de/2020/10/29/quo-vadis-aachener-friedensbewegung/>

Friedliche Grüße

Helene+Ansgar Klein

Rosengarten 11, 52146 Würselen

Tel: +49240572112

'Aachener für eine menschliche Zukunft' <www.ac-frieden.de>

Aachener Bürgerinitiative "Gute Nachbarschaft mit Russland"

Kampagne: NATO raus - raus aus der NATO <www.NATOraus.de>

Freidenker-Netzwerk Demokratischer Widerstand

"Denn ist es erst einmal ein Verbrechen, die Wahrheit zu sagen, während die Mächtigen Straflosigkeit genießen, wird es zu spät sein, den Kurs zu korrigieren. Wir werden unsere Stimme der Zensur und unser Schicksal der ungezügelten Tyrannie überlassen haben." Nils Melzer, UNO-Sonderberichterstatter über Folter, in einem Artikel zum 'Fall' Julian Assange